

Dieser Erfolg des Konzepts von Web 2.0 spricht für sich. Es hat sich gezeigt dass es sehr gut funktionieren kann die einzelnen Nutzer und Nutzerinnen bei der Gestaltung des Internets miteinzubeziehen. Social Bookmarking stellt hier eine weitere entscheidende Möglichkeit dar, denn vor allem im Bereich der Navigation durch die immer grösseren Datenmengen und besonders bei der Suche nach bestimmten Inhalten im Netz besteht noch viel Bedarf zur Verbesserung. Die Möglichkeit Webinhalte in eine öffentliche Favouritenliste aufzunehmen und intuitiv mit Tags zu versehen bietet klare Vorteile gegenüber Maschinell erstellten Listen von Hyperlinks. Social Bookmarking kann damit eine wichtige Lücke schliessen und ist auf dem besten Weg dazu die alte Volltextsuche abzulösen.